

# A 100/A 115: Umbau des Autobahndreiecks Funkturm

Berlins Infrastruktur fit für die Zukunft machen



Transparente Information und offener Dialog: Die Informationsveranstaltung im Oktober 2019 war der Auftakt für das Beteiligungsverfahren zum Umbau des Autobahndreiecks Funkturm.

## Das Beteiligungsverfahren der DEGES zum Umbau des Autobahndreiecks Funkturm setzt auf den Dialog

Mit dem Umbau des Autobahndreiecks Funkturm verbinden sich verschiedene Anforderungen und Erwartungen: Zum einen soll ein leistungsfähiger Autobahnknoten für die Mobilität der Berlinerinnen und Berliner sowie für die Anforderungen des Fern- und Wirtschaftsverkehrs auf Dauer gesichert werden. Zum anderen sollen die Anwohnerinnen und Anwohner besser vor Lärmbelastungen geschützt werden. Im Dialog mit den Anwohnerinnen und Anwohnern sowie mit dem Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf, Vertretern der Wirtschaft und weiteren Verbänden sollen Lösungen besprochen werden, mit denen die unterschiedlichen öffentlichen und privaten Interessen so gut wie möglich innerhalb des gesetzten Rahmens aus rechtlichen Anforderungen und technischen Regeln berücksichtigt werden können. Im Rahmen des Dialogs erhalten alle Betroffenen und Interessierten die Möglichkeit, sich in die Planung einzubringen. Der Dialog ist mehrstufig aufgebaut. Die einzelnen Bausteine werden in der Grafik auf der nächsten Seite dargestellt.

### Bürgerveranstaltung als Auftakt des Dialogs

Bereits in der Phase der Vorplanung hat die DEGES erste Gespräche mit unmittelbar Betroffenen geführt. Den offiziellen Auftakt zum Dialogverfahren bildete die Informationsveranstaltung am 31. Oktober 2019. Mehr als 400 Teilnehmer nutzten die Gelegenheit, sich über die Vorzugsvariante der

DEGES zu informieren und ihre Fragen und Anmerkungen an die DEGES zu richten. Bis Mitte Januar 2020 wurden über 200 Fragen an die DEGES übermittelt und beantwortet. Die am häufigsten gestellten Fragen und Antworten sind auf der Webseite [deg.es.de/ad-funkturm](http://deg.es.de/ad-funkturm) veröffentlicht.

### Themenwerkstätten ermöglichen detaillierte und sachliche Diskussionen

Die gesammelten und ausgewerteten Fragen und Hinweise der Bürgerinnen und Bürger bilden die Grundlage für die erste Themenwerkstatt am 26. und 27. Februar 2020. Im Rahmen der Themenwerkstatt werden einzelne Themenschwerpunkte der Planung von Experten vorgestellt und mit den Teilnehmenden detailliert diskutiert. Im Zuge der fortschreitenden Entwurfsplanung werden in einer zweiten Themenwerkstatt, die voraussichtlich im zweiten Halbjahr 2020 stattfinden soll, die konkretisierte Planung vorgestellt und diskutiert. Die zweite Themenwerkstatt findet vor Einreichung der Planfeststellungsunterlagen statt. Die Ergebnisse der Diskussion können im Entwurf noch berücksichtigt werden.

### Vor-Ort-Dialoge beziehen die direkt Betroffenen in die Planung ein

Im Dezember 2019 und Januar 2020 hat die DEGES in ersten Vor-Ort-Dialogen die speziellen Anliegen der Betroffenen im

Umfeld des Autobahndreiecks Funkturm entgegengenommen. Die Vor-Ort-Dialoge werden im weiteren Planungsverlauf fortgesetzt. Wenn Anpassungen in der Planung erforderlich sind, wird die DEGES diese in die Vorzugsvariante einarbeiten und in den Beteiligungsprozess einbringen. Zur Vermittlung der Ergebnisse können ggf. ergänzende Formate, wie Projektdialoge der DEGES, der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz sowie der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen mit dem Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf und den direkt betroffenen Anwohnerinnen und Anwohnern im Umfeld des Autobahndreiecks Funkturm sinnvoll sein.

### Die Diskussion auf Fachebene läuft parallel zum öffentlichen Dialogprozess

Im Februar 2019 wurde die Vorzugsvariante dem Land Berlin und den Trägern öffentlicher Belange (TÖB), darunter Behörden, öffentliche Dienste und Naturschutzverbände, vorgestellt. Im Zuge des Planungsprozesses finden kontinuierlich weitere

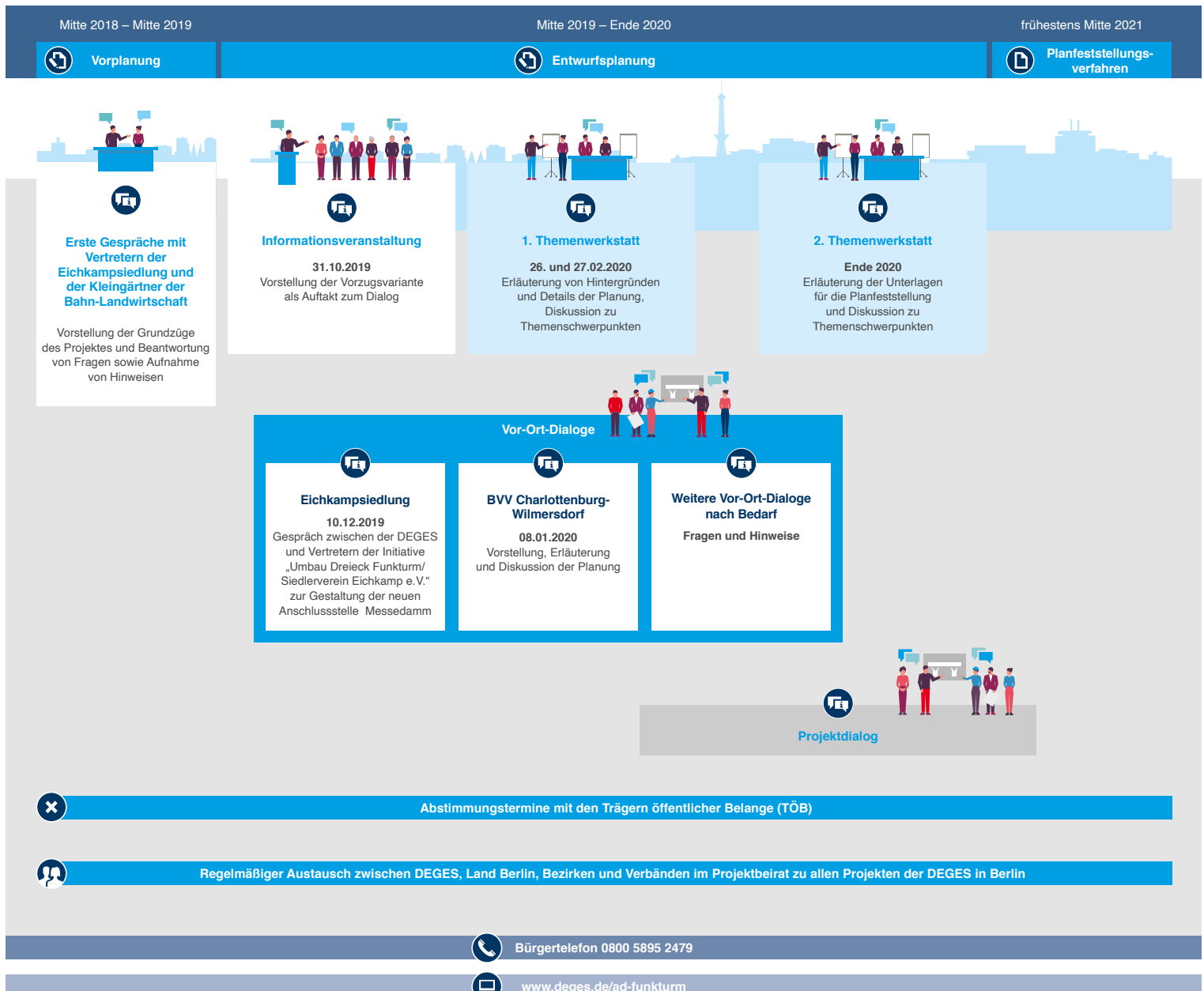
Gespräche statt. Im Projektbeirat tauschen sich Vertreterinnen und Vertreter des Landes Berlin, der betroffenen Bezirke, der Wirtschaft sowie der Verbände und Vereine regelmäßig zu allen DEGES-Projekten in Berlin aus.

### Die DEGES stellt Informations- und Kontaktangebote auf verschiedenen Kanälen zur Verfügung

Auf der Webseite unter [deg.es.de/ad-funkturm](http://deg.es.de/ad-funkturm) informiert die DEGES zum Projektstand und zu anstehenden Meilensteinen. Das Bürgertelefon ist für Fragen montags bis sonntags zwischen 8 und 20 Uhr kostenlos erreichbar. Nachfragen über das Kontaktformular beantwortet die DEGES zeitnah.

**Wir sind überzeugt:** Der sachliche Dialog wird zu guten Ergebnissen führen, um einen der wichtigsten Autobahnknoten Berlins für die Zukunft zu sichern und die Belastungen für die Anwohnerinnen und Anwohner zu senken.

## Dialogprozess für den Umbau des Autobahndreiecks Funkturm: Meilensteine



## ÜBER DIE DEGES

Die DEGES ist eine Projektmanagementgesellschaft für Verkehrsinfrastrukturprojekte mit Hauptsitz in Berlin. Ihre Gesellschafter sind der Bund und zwölf Bundesländer.




Die DEGES plant und realisiert im Auftrag ihrer Kunden Aus- und Neubauten von Bundesfernstraßen, Brücken, Tunneln sowie Stellplatzanlagen bis zur Verkehrsfreigabe. Dafür koordiniert, optimiert und kontrolliert sie die Leistungen externer Planer, Grunderwerber, Bauüberwacher, Bauunternehmen und sonstiger ausgewählter Dienstleister. Insgesamt zeichnet die DEGES für den Aus- und Neubau von mehr als 2.450 Kilometer Bundesfernstraßen mit einem Auftragsvolumen von rund 30 Milliarden Euro verantwortlich.

In Berlin plant und realisiert die DEGES im Auftrag des Bundes und des Landes Berlin unter anderem den Umbau des Autobahndreiecks Funkturm.



Im Jahr 2020 soll die DEGES in der neuen Autobahn GmbH des Bundes aufgehen und als Geschäftsbereich Großprojekte die ihr übertragenen Projekte weiterführen. Die Autobahn GmbH des Bundes übernimmt ab 2021 Planung, Bau, Betrieb, Erhaltung, Finanzierung und vermögensmäßige Verwaltung der Autobahnen in Deutschland.

## DIE INFORMATIONS- UND DIALOGANGEBOTE DER DEGES

### Wir halten Sie auf dem Laufenden

-  Auf der Webseite unter [www.deges.de/ad-funkturm](http://www.deges.de/ad-funkturm) können Sie sich über den Projektstand informieren. Sie finden dort Hintergründe, aktuelle Informationen und Materialien zum Download.
-  Wir informieren die Anwohnerinnen und Anwohner sowie Interessierte anlassbezogen über aktuelle Entwicklungen im Projekt.
-  Bitte registrieren Sie sich unter [www.deges.de/ad-funkturm/dialog](http://www.deges.de/ad-funkturm/dialog), um Informationen und Veranstaltungshinweise zum Projekt per E-Mail zu erhalten.

### Stellen Sie uns Ihre Fragen!

-  Sie erreichen unser Bürgertelefon montags bis sonntags zwischen 8 und 20 Uhr unter der kostenlosen Telefonnummer: **0800 5895 2479**
-  Für Fragen zum Umbau des Autobahndreiecks Funkturm sowie zu weiteren Projekten der DEGES nutzen Sie unser Kontaktformular auf der Projektunterseite Dialog.

## IMPRESSUM

DEGES Deutsche Einheit  
Fernstraßenplanungs-  
und -bau GmbH

Zimmerstraße 54  
10117 Berlin

### Konzept und Gestaltung

Johanssen + Kretschmer  
Strategische Kommunikation GmbH

V-FORMATION – Agentur für visuelle  
Kommunikation GmbH

### Bildnachweis

Titel: Saskia Uppenkamp

Alle Angaben Stand Januar 2020.

**DEGES**